

Auswertung „Bringen Sie sich ein mit...“

Wünsche, Anregungen, Vorschläge		Stellungnahme des Gemeinderates
	Wortlaut der Eingabe	
1	Skulpturenweg: Gewerbe im Wandel der Zeit dem Gewerbebach entlang. → Gemeinde Chronik erlebbar machen in 3D	Das Anliegen geht zur Prüfung und allenfalls Konkretisierung an den Verkehrsverein.
2	Der Weg zum Altschloss lässt zu Wünschen übrig. Wäre froh um Weg-Sanierung, von Bauernhof bis zur Ruine Altschloss.	Dieser Weg liegt in der Gemeinde Bowil; das Anliegen wird an die Gemeindeverwaltung Bowil weitergeleitet.
3	Wo ist der Fussgängerstreifen zu Kino und Coop?	Abklärungen durch die Wegkommission sind im Gang.
4	Ich wünsche mir ein Container für die Nespressokapseln, damit wir nicht mehr nach Langnau fahren müssen	Abklärung durch Umweltkommission; allenfalls Behälter im Werkhof (Zeughaus) vorsehen.
5	Was bedeutet diese Grüne Linie an der Dorfstrasse? Information für Verkehrsteilnehmer nötig!	Die Dorfstrasse weist eine uneinheitliche Breite auf. Durch diesen Mehrzweckstreifen wird die Fahrbahn auf der ganzen Sanierungslänge optisch gleich breit. Zudem wird durch diese optische Einengung die Geschwindigkeit eher gedrosselt. Der Mehrzweckstreifen kann befahren werden (Ausweichmanöver)
6	Jedes Jahr ein Schulfest organisieren. Ein grosses Schulfest mit Umzug.	Diese Anregung wird in der Schulkommission diskutiert und geprüft: Das Anliegen ist ebenfalls vom Gemeinderat als Legislaturziel definiert.
7	Wischmaschine nicht nur im Dorf brauchen, auch in den Ausenbezirken gibt es schmutzige Strassen.	Dieses Anliegen geht zur Prüfung an die Wegkommission.
8	Die Schachtdeckel und Abläufe vor grossem Regen reinigen, nicht erst wenn Schaden entstanden ist.	Dieses Anliegen geht zur Prüfung an die Wegkommission.
9	Für was ist der blau-grüne Streifen auf der Strasse nach Signau?	Siehe Punkt 5
10	Wird Solarstrom gefördert finanziell? Kauf von Solarstrom von Gemeindebürgern usw. <i>Markus Rychener</i>	Zurzeit wird die Frage der Installation von Solaranlagen auf Gemeindeligenschaften geprüft. Ein Legislaturziel des Gemeinderates ist es, die Erstellung von Anlagen zur Gewinnung von erneuerbaren Energien zu fördern.
11	Den Jungen 20 bis 25 eine Plattform/Begegnungsort geben	Wie Umfragen zeigen, sind eher Treffs gefragt für 12 bis 14-jährige. Das Anliegen wird geprüft; Auch dies ist ein Legislaturziel des Gemeinderates.

12	Signau soll doch bitte eine Weihnachtsbeleuchtung anschaffen! → evtl. mit Kirchgemeinde	Dieses Anliegen wird im Jahr 2012 geprüft
13	Gemeinsames anstossen am Neujahr/Silvester auf dem Bärenplatz! Ohne grossen Aufwand, ohne Festwirtschaft! Einfach aufs neue Jahr anstossen!	Gute Idee, Möglichkeiten werden geprüft.
14	Fussgängerstreifen beim Kino fehlt!	Siehe Punkt 3
15	Bei Moserhaus bei Schneeräumung Abflusslöcher freihalten	Anliegen geht an Wegkommission
16	Biogasanlage Ja/Nein? Ansatz finde ich gut	Möglichkeiten werden zurzeit geprüft.

Kritiken		
	Wortlaut der Eingabe	Stellungnahme des Gemeinderates
17	Unsere Zukunft ist die Jugend, somit verstehen wir das jugendfeindliche Verhalten einiger Bürger in Schüpbach nicht! Es braucht Toleranz auf beiden Seiten, darum tolerieren wir ein lärmiges Wochenende pro Jahr für die Jugend. Für die Zukunft der Gemeinde!	Der Kritikpunkt war Gegenstand eines Gesprächs vom 31. Oktober 2011 im Restaurant Kreuz. Dabei kamen Anwohner und Veranstalter zu Wort und konnten ihre Anliegen einbringen. Es wurden aber auch Ansätze für künftige derartige Veranstaltungen diskutiert.
18	Bitte besser überlegen, bevor man unsinnige, teure und gefährliche Verbauungen vornimmt; Schulhausstrasse.	Gemäss den konsultierten Verkehrsexperten ist die fertiggestellte Dorfstrasse punkto Sicherheit vorbildlich.
19	Schulhausstrasse Rille, Backsteine schön und teuer, dann nur mit Pflaster ausgebessert.	Es handelt sich um eine provisorische Sofortmassnahme; die definitive Ausgestaltung steht noch aus.
20	Über die eigenartige und aufwendige Erneuerung der Dorfstrasse möchte ich mich hier nicht äussern. Aber; vor dem Coop Signau stehend, habe ich folgende Situation beobachtet: Eine Velofahrerin mit Gepäck fuhr Richtung Schüpbach auf dem grünen Streifen aber ausserhalb der Signalisation. Die Signalisation führte sie auf die Rampe der Haltestelle „Coop“, an deren Ende sie beinahe über den Absatz stürzte. Ihr Begleiter konnte im letzten Moment abbremsen. Die Herzroute führt ja mitten durch unser Dorf. So sind auch ortsunkundige unterwegs und gerade für diese ist diese Stelle sehr gefährlich, weil schlecht oder gar nicht signalisiert	Die Feststellung war im Zeitpunkt der Beobachtung richtig. In der Zwischenzeit ist die Dorfstrasse fertiggestellt und die Warteinsel beim Coop mit einem Pfosten gesichert. Dadurch sollte das geschilderte Problem beseitigt sein. Es ist nicht die Idee, dass die Warteinsel mit Velos oder Töfflis befahren werden kann.
21	Strassenlaterne bei Kapelle brennt die ganze Nacht. Dies ist völlig überflüssig!	Hinweis wird von Wegkommission überprüft.

Fragen		
	Wortlaut der Eingabe	Stellungnahme des Gemeinderates
22	Schulhausstrasse; welchem praxisfremden Planer kamen solche Ideen?	Siehe Punkt 18/19.
23	Coop; warum einseitige Rampe? Gefahr für Velofahrer	Siehe Punkt 20
24	Warum kommt das Stimm- und Wahlmaterial immer so spät? Es sollte 3 Wochen vor der Abstimmung/Wahl kommen?	Gemäss Art. 4 der Verordnung über die politischen Rechte muss das Stimmmaterial spätestens 3 Wochen vor dem Abstimmungs-sonntag, bei Wahlen 10 Tage vor dem Wahlsonntag bei den Stimmberechtigten sein. Diese Fristen werden konsequent eingehalten.

Positive Rückmeldungen		
	Wortlaut der Eingabe	Stellungnahme des Gemeinderates
25	Gratulation zum Fotoprojekt Signau. Toll wenn sich einen Gemeinde auf gestalterischem so hohen Niveau präsentiert!	Herzlichen Dank für die positive Rückmeldung
26	Schöne Präsentation der Gemeinde Signau an der GAS	Herzlichen Dank für die positive Rückmeldung

17. November 2011/St